



Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt

► Regierungsratsbeschluss vom 31. Januar 2012

P120105

Standortförderungsfonds; Mittel zu Gunsten der Staatsrechnung 2011

- ://: 1. Die Kosten der Massnahmen von CHF 2'821'745.12 für das Jahr 2011 werden vollständig aus dem Standortförderungsfonds refinanziert.

Begründung

Gemäss den Zielsetzungen des am 1. Dezember 2006 wirksam gewordenen Standortförderungsgesetzes ist es die Aufgabe des Regierungsrates darauf hinzuwirken, dass die Region Basel ein attraktiver und wettbewerbsfähiger Standort bleibt. Die zum gleichen Zeitpunkt wirksam gewordene Verordnung sieht dabei vor, dass die entsprechenden Massnahmen aus dem Standortförderungsfonds finanziert werden. Das Fondsvermögen wurde auf den Zeitpunkt des Wirksamwerdens dieses Gesetzes auf CHF 5'000'000 festgesetzt und wird durch eine jährliche Zuweisung von CHF 1'000'000 geäufnet.

Im Jahr 2011 wurden durch den Standortförderungsfonds folgende Projekte finanziert:

- Mietzinserleichterungen für neu gegründete Hochschul-Spin-Offs;
- i-net BASEL Nano;
- Basel Inkubator;
- Swiss Innovation Forum;
- Technologiepark Basel;
- Initiative Kreativwirtschaft Basel (IKB).

Die Kosten der Massnahmen für das Berichtsjahr belaufen sich auf insgesamt CHF 2'821'745.12.

Das Fondsvermögen beträgt, nach der Berücksichtigung der jährlichen Einlage und den Entnahmen, per 31. Dezember 2011 CHF 6.84 Mio.

Der Regierungsrat hat den Jahresbericht 2011 zum Standortförderungsfonds genehmigt.

